1. Einleitung

Dieses Handbuch dient als erste Grundlage und erleichtert Ihnen den Einstieg. Für darüberhinausgehende Informationen oder Hilfestellungen steht Ihnen unser Support-Team gerne zur Verfügung. Auch Schulungstermine können vereinbart werden, um einen detaillierteren Einblick zu erhalten.

Die im Rahmen dieses Handbuches verwendeten Beispiele sind bewusst übersichtlich gehalten und zeigen nur einen kleinen Ausschnitt der Möglichkeiten, und helfen bei den ersten Schritten.

Zum einfacheren Verständnis empfehlen wir Ihnen dieses Handbuch parallel zu CARE® zu verwenden.

© 2007-2026 Copyright your eConsultants GmbH, Langenloiser Straße 62, 3500 Krems an der Donau, NÖ, Austria

2. Inhalt

Inhalt

1. Einleitung 1
2. Inhalt 2
3. Grundlegende Nutzung der CARE® Programme 3
Einstieg in das Programm – LOGIN 3
Hauptmenü – Übersicht 4
3.3. Allgemeines zur Bedienung von CARE®: 5
3.4. Menüpunkt Installation: 7
Abmelden: 7
Passwort ändern: 7
Wertevorrat: 7
Einstellungen: 8
Benutzerübersicht: 9
Formulareinstellungen zurücksetzen: 11
3.5. Menüpunkt OSE (OrganisationsStrukturElemente): 12
OSE Baum: 12
OSE Übersicht: 14
Fremdfirmen – Übersicht: 15
Verantwortlichkeitswechsel: 15
Betriebsinfo Übersicht: 16
3.6. Menüpunkt BSE (BetriebsStrukturElemente): 19
Betriebsstrukturelement – Baum: 20
Betriebsstrukturübersicht: 21
Betriebsanweisung Übersicht: 22
4. Fire CARE® 23
4.1. Menüpunkt Eigenkontrollverwaltung: 23
Definition Kontrollstruktur: 23
Definition Eigenkontrolle: 23

3. Grundlegende Nutzung der CARE® Programme

Einstieg in das Programm – LOGIN

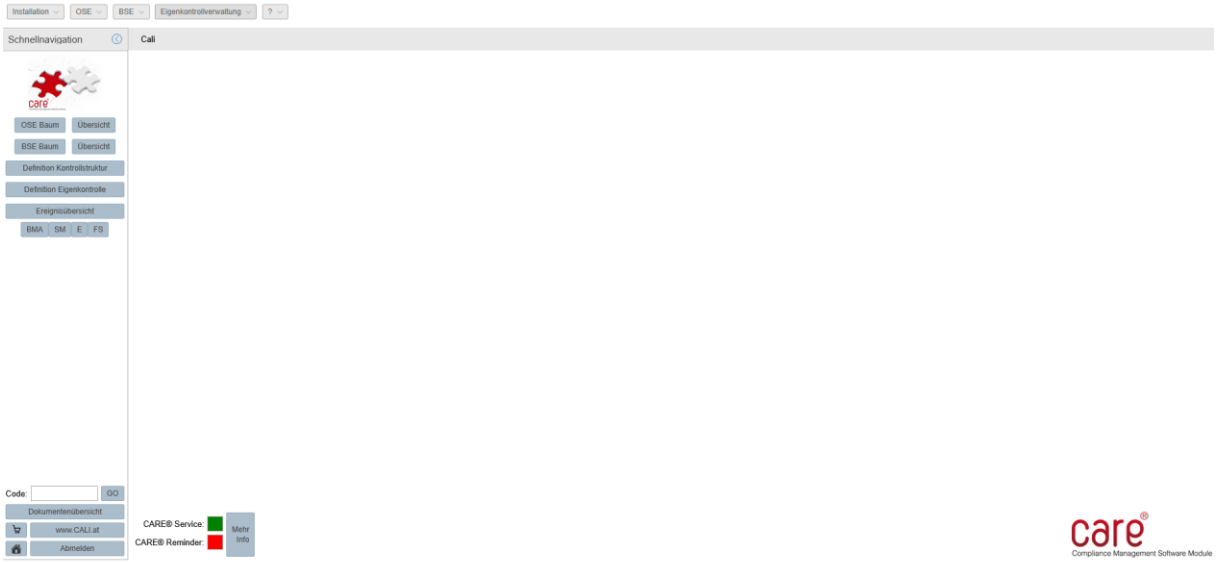
Hier können Sie Benutzernamen und Passwort eingeben und über einen Klick auf den Button „Login“ gelangen Sie anschließend ins System.
Direkt unter dem Passwortfeld befindet sich die Auswahl für die Darstellungssprache.

„eingeloggt bleiben“:
Diese Funktion dient dazu, um auch bei Schließen der Anwendung, innerhalb eines vordefinierten Zeitraums, ohne erneute Anmeldung in das Programm einzusteigen.
Der Zeitraum in dem dies möglich ist, wird vom Administrator vordefiniert und beträgt standardmäßig acht Stunden.

ACHTUNG: Wurde im System aktiv „ABMELDEN“ gewählt, so muss die Authentifizierung erneut erfolgen.

Benutzername und Passwort SICHER verwahren! Der Zugang mit Ihren Daten soll für Sie jederzeit, aber nur für Sie möglich sein.

Hauptmenü – Übersicht



Alle für den jeweiligen Benutzer freigeschalteten Programmteile können in der Topnavigation horizontal aufgereiht wiedergefunden werden.

Der linke Bereich stellt vertikal die Schnellnavigationsleiste dar, welche auf die wichtigsten Elemente aus dem Menü beschränkt wurde.

Über einen Klick auf das Pfeilsymbol in der rechten oberen Ecke des Bereichs, kann die Schnellnavigation ausgeblendet werden.

Die Abbildung ist auf das Modul Workers CARE® und dessen Programmteile beschränkt. Die Anzahl an Navigationskacheln kann sich je nach Freischaltungen für Ihr Unternehmen oder den jeweiligen Benutzer verändern.

3.3. Allgemeines zur Bedienung von CARE®:

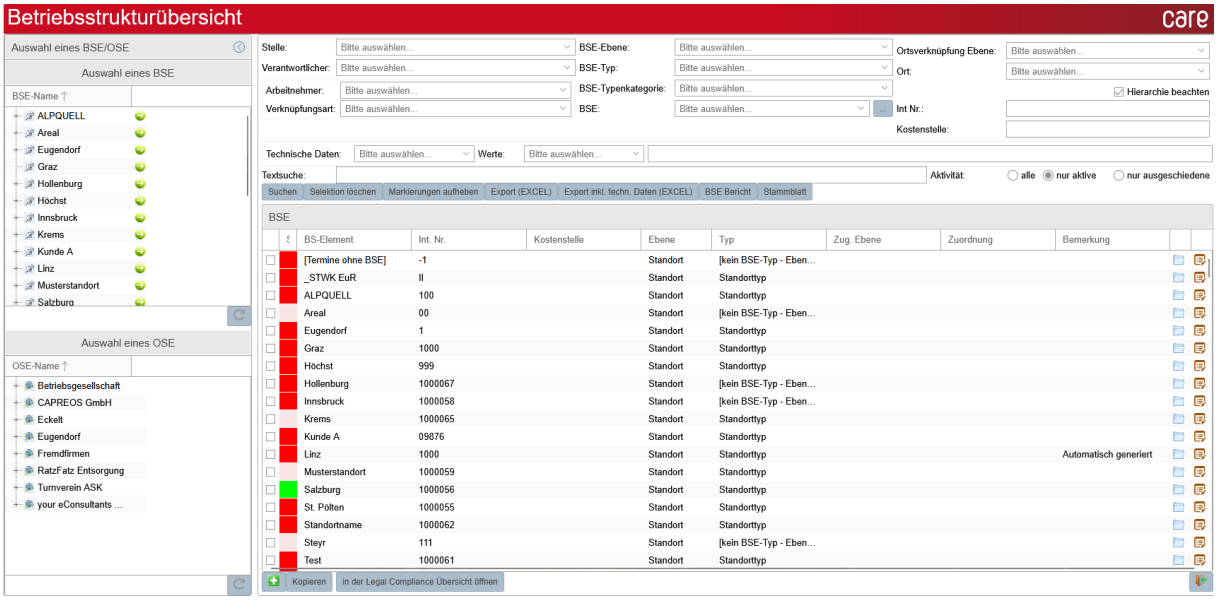


Abbildung: BSE Übersicht mit aufgeklappten Auswahl Optionen

In den Übersichten gibt es die Möglichkeit die Auswahloptionen für eine direkte Selektion aufzuklappen.

In dieser Ansicht kann dann über das Pfeilsymbol die konkrete Auswahl in die Suchkriterien im rechten Block übernommen werden.

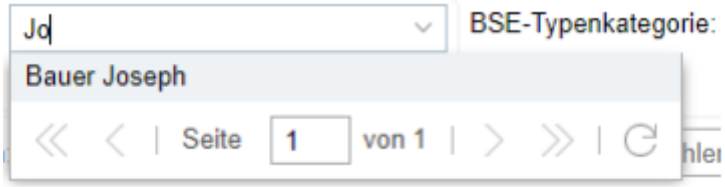
Innerhalb der Listen mit den Suchergebnissen kann durch einen Doppelklick auf die eine Zeile, oder das Symbol für das Detailformular , das entsprechende Element geöffnet werden.

Mit dem Plussymbol können neue Datensätze angelegt werden, und mit dem Minussymbol wird der gewünschte Datensatz gelöscht.

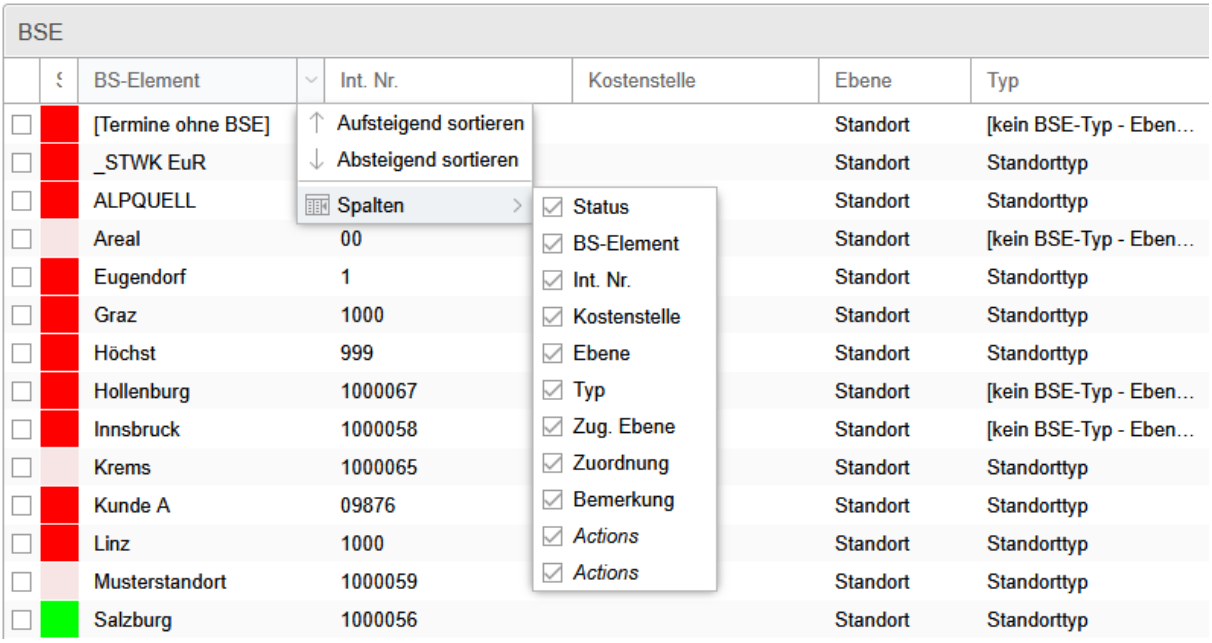
In Formularen wird das Bestätigungssymbol verwendet, um zu sichern und das Türsymbol um Formulare oder Listen zu verlassen.

Mit dem Aktualisierungsbutton können die Daten aufgefrischt werden, um unter Anderem zuvor getätigte Änderungen zu laden und die Ansicht aufzufrischen.

Die Kombinationsfelder innerhalb der Suchkriterien erlauben eine Volltextsuche. Hier wird der Listeninhalt nach jeder eingegebenen Textsequenz gefiltert.
Stehen mehrere Seiten zur Auswahl, so wird das Seite 1 von X unter der Ergebnisliste angezeigt.



Die Pfeiltasten dienen zur seitenweisen Navigation, die Doppelpfeiltasten, um zur jeweils ersten oder letzten Seite der Listenauswahl zu springen.



Die Spaltenkennzeichnung kann angeklickt werden, um nach dieser Spalte auf- oder absteigend zu sortieren, und durch einen Pfeil mit Ausrichtung signalisiert.

Stellen Sie den Mauszeiger zwischen zwei Spalten, erscheint bei richtiger Positionierung das Symbol zur Änderung der Spaltenbreite ✢.

Durch einen Klick auf das Aufklappsymbol neben der Spaltenbezeichnung, öffnet ein Kontextmenü. Hier kann ebenfalls die Sortierung gewählt werden, oder weitere Spalten aus der verfügbaren Auswahl angezeigt werden.

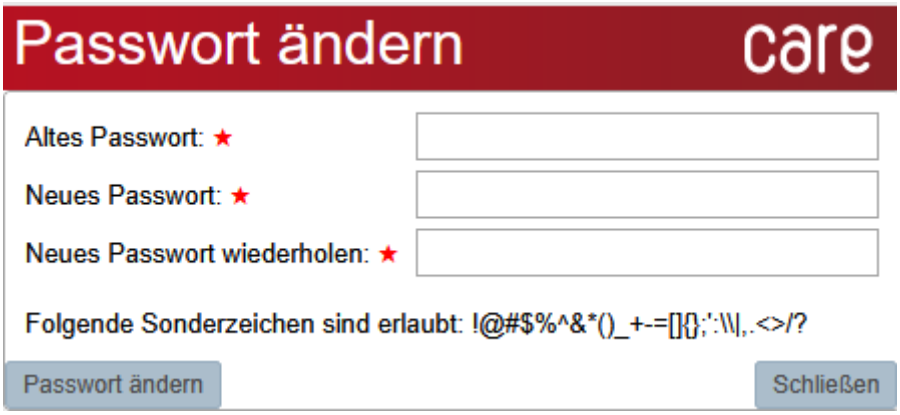
HINWEIS: Diese Änderungen werden benutzerbezogen (momentan angemeldet) in den Formularen gespeichert.

3.4. Menüpunkt Installation:

Abmelden:

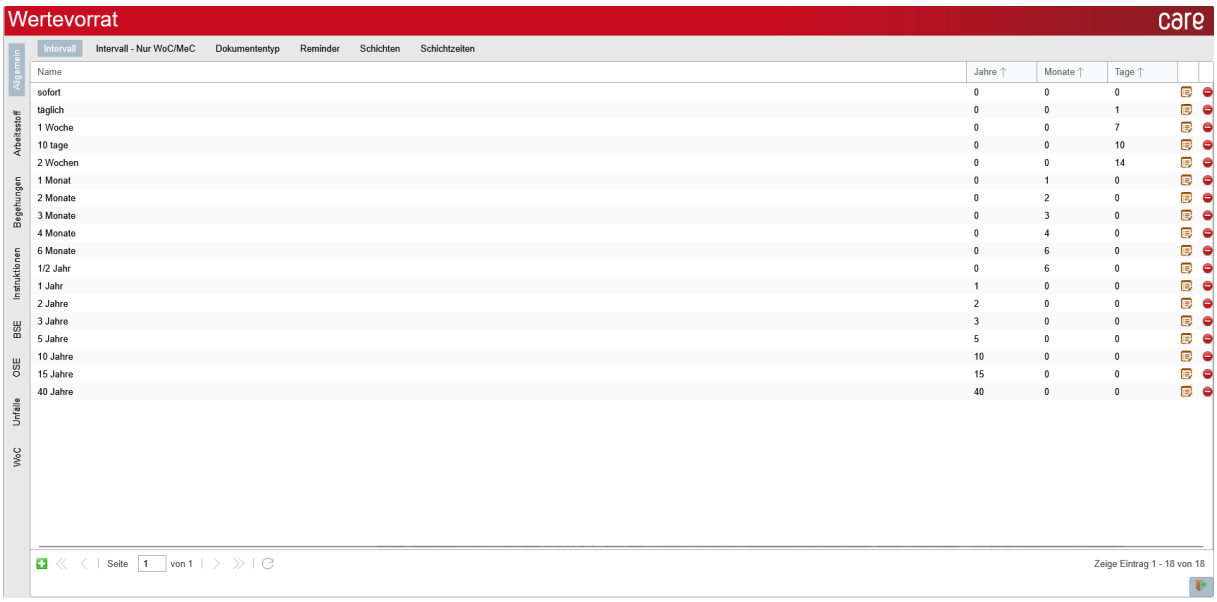
Hier erfolgt die aktive und ordnungsgemäße Abmeldung aus dem CARE® Webclient. Ein Neueinstieg erfordert nun wieder Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort, da „eingeloggt bleiben“ durch diese Aktion automatisch zurückgesetzt wird.

Passwort ändern:



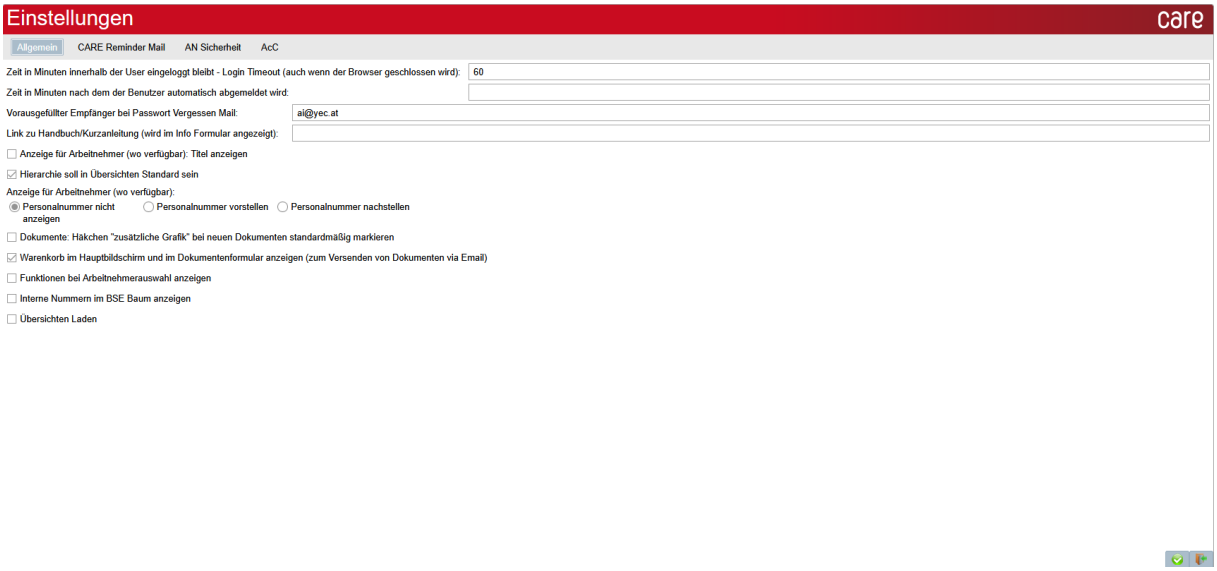
Ein Klick auf diese Option, öffnet das Formular zur Passwortänderung. Hier können Sie nun, unter Angabe Ihres alten Passwortes zur Authentifizierung, ein neues Passwort setzen. Ebenso erhalten Sie eine Liste aller verwendbaren Sonderzeichen. Mit „Passwort ändern“ wird die Änderung durchgeführt, und mit „Schließen“ können Sie den Vorgang abbrechen.

Wertevorrat:



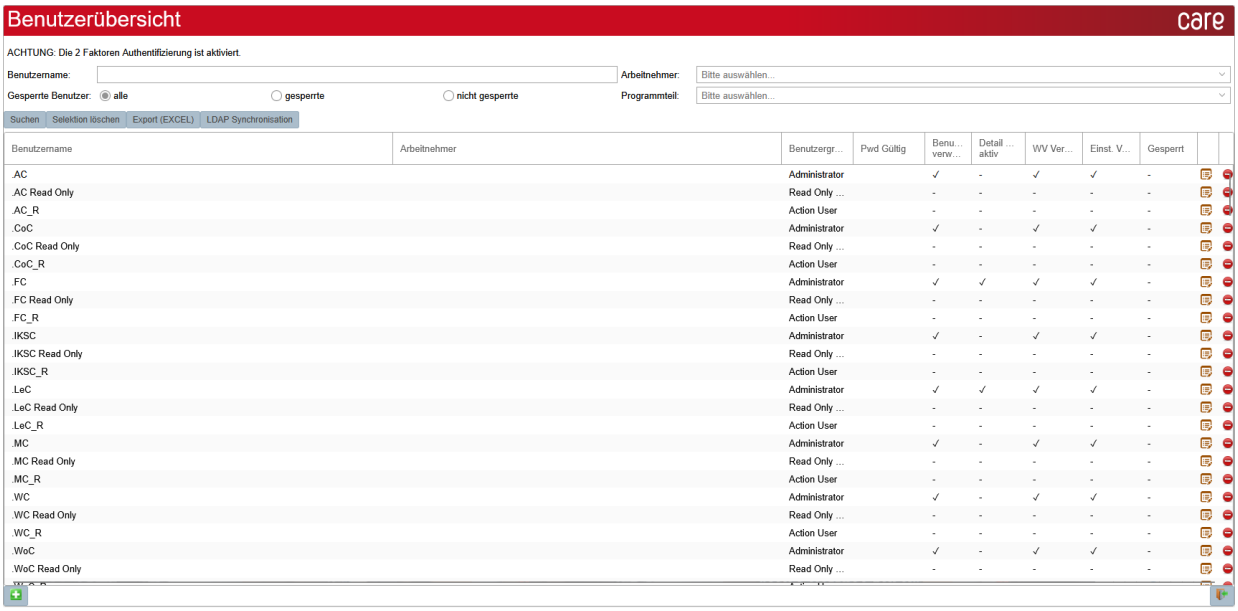
Der Wertevorrat stellt Ihren zentralen „Wertespeicher“ dar, und hier können Werte angelegt und im Anschluss von allen Usern in Formularen verwendet werden. Hiermit sollen spezifische Daten einmal standardisiert erfasst werden, um diese dann in regelmäßig gleichbleibender Form im Programm zu verwenden. Somit wird auch eine hohe Datenkonsistenz gewährleistet, weil immer die gleichen Bezeichnungen verwendet werden.

Einstellungen:



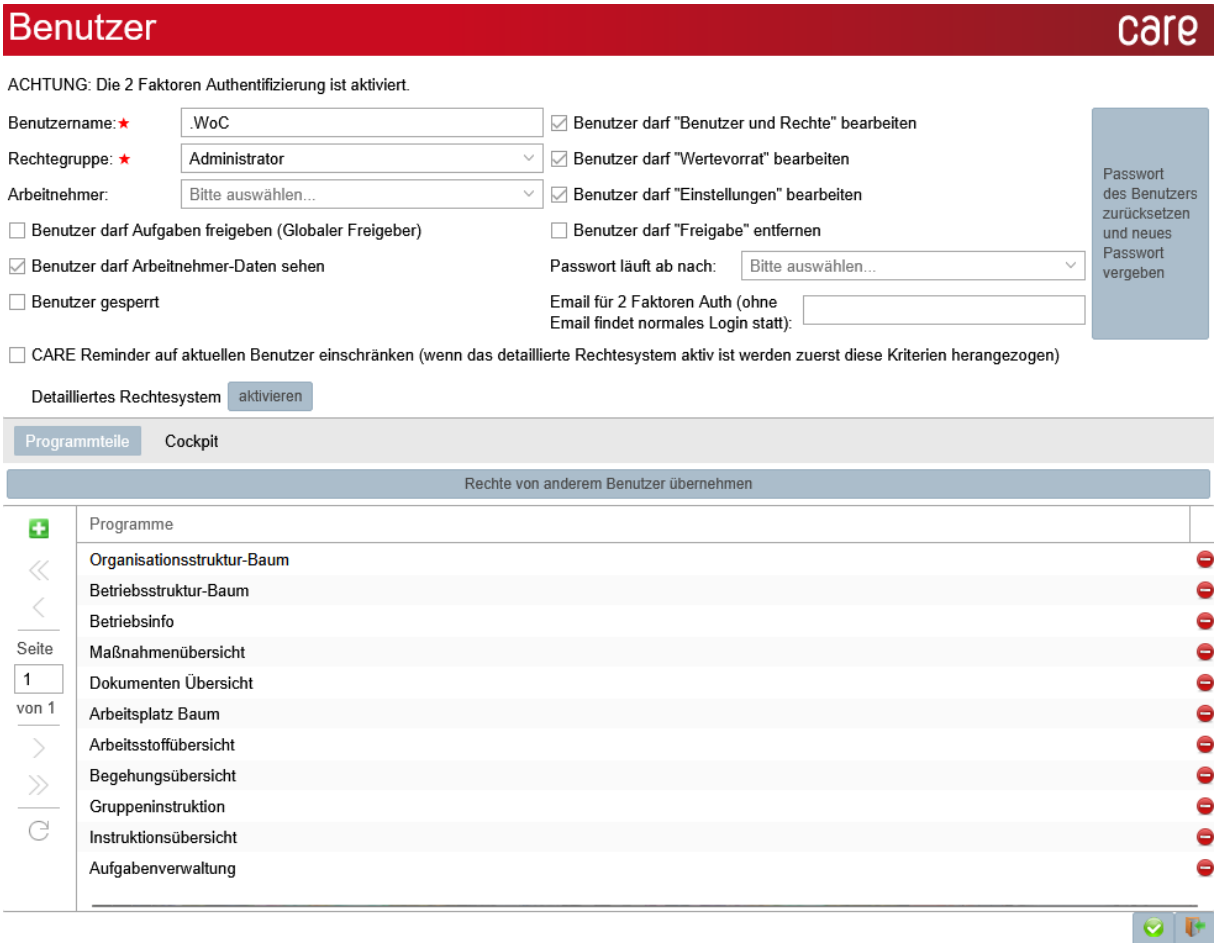
Bezogen auf die freigeschalteten Programmteile werden die möglichen Einstellungen auf verschiedene thematische Register aufgeteilt. In dieser Abbildung sieht man das Register „Allgemein“ welches die Standards und Grundeinstellungen für Usern angezeigte Elemente sowie den Login beinhaltet.
Informationen zu den weiteren Registern erhalten Sie gerne von unserem Support Team.

Benutzerübersicht:



Benutzer sind jene Personen die Zugriff zum System haben, und sich mit Benutzername und Passwort anmelden können.

HINWEIS: Arbeitnehmer aus dem System (OSE), mit Verwantwortlichkeiten, können einem Benutzer zugeordnet werden, sind aber selbst keine Benutzer. Ein Arbeitnehmer besitzt ohne Verknüpfung zu einem Userkonto keine Anmeldemöglichkeit.



Benutzername:
Windowskennung oder ein frei wählbarer Benutzername (ohne Leer- und Sonderzeichen)

Rechtegruppe:
Aus der ACCESS Version stammend und im Webclient nur noch informativ.

Arbeitnehmer:
An dieser Stelle kann man dem Benutzer einen Arbeitnehmer zuweisen und so Verantwortlichkeiten und Zugangsdaten verbinden.

Benutzer darf „Benutzer und Rechte“ bearbeiten:
Ist dieses Häkchen gesetzt, darf dieser User die Benutzerübersicht öffnen und die Benutzer und deren Rechte verwalten.

Benutzer darf „Wertevorrat“ bearbeiten:
Bei Setzen dieses Häkchens darf der Benutzer den Wertevorrat öffnen und bearbeiten.

Benutzer darf „Einstellungen“ bearbeiten:
Nutzer mit dieser Auswahl dürfen die Einstellungen einsehen und ändern.

Benutzer darf „Freigabe“ entfernen:
Bei Auswahl dieser Option dürfen Benutzer die Freigabe bei Aufgaben entfernen.

Benutzer darf Aufgaben freigeben (Globaler Freigeber):
Diese Benutzer sind dazu berechtigt global (auch bei Aufgaben ohne Verantwortlichkeit) eine Freigabe durchführen.

Benutzer darf Arbeitnehmer-Daten sehen:
Diese Benutzer bekommen im Detailformular des Arbeitnehmers alle Daten angezeigt.

Benutzer ist gesperrt:
Der Benutzer wurde durch einen Admin deaktiviert, oder hat sein Passwort dreimal falsch eingegeben und wurde automatisiert gesperrt.

Passwort läuft ab nach:
Auswahlmöglichkeit für das Ablaufdatum oder den Verwendungszeitraum des Passwortes für diesen User.

E-Mail für 2 Faktoren Auth (ohne E-Mail findet normales Login statt):
Ist hier eine gültige E-Mailadresse hinterlegt, so erfolgt die Authentifizierung nun mittels zweier unterschiedlicher Sicherheitsebenen. (Login + generiertem Code per Mail)

Button Passwort des Benutzers zurücksetzen und neues Passwort vergeben:
Hier kann das Passwort zurückgesetzt werden, falls der Benutzer es vergessen hat, und beim nächsten Login wird er aufgefordert ein neues Passwort zu vergeben.

CARE® Reminder auf aktuellen Benutzer einschränken:
Wenn diese Option aktiv ist, und das detaillierte Rechtesystem keine überschreibenden Kriterien enthält (detailliertes Rechtesystem überschreibt diese Option!), so werden dem Benutzer nur seine eigenen Aufgaben im Reminder gelistet.

Detailliertes Rechtesystem aktivieren:
Beim klicken dieses Buttons, wird das detaillierte Rechtesystem für diesen Benutzer aktiviert. Es erscheint nun eine neue Registerkarte „Detailliertes Rechtesystem“, in der dieser Benutzer granulierter eingeschränkt werden kann (z.B.: Kann nur eigene Aufgaben sehen und bearbeiten).

Programmteile:
An dieser Stelle sehe ich eine Liste der Programmteile, die dem Benutzer zugeteilt wurden, und kann ihm über das Plussymbol auch neue Einträge zuweisen.

Button Rechte von anderem Benutzer übernehmen:
Über diesen Button kann ich einen anderen Benutzer auswählen dessen Rechte und Programmteile auf diesen User übertragen werden.

Formulareinstellungen zurücksetzen:

Für alle zurücksetzen (nach Update):
An dieser Stelle werden die benutzerspezifischen Änderungen in allen Formularen (ob geöffnet oder nicht) systemweit auf Standard zurückgesetzt.

Formulareinstellungen zurücksetzen:
Für den eingeloggten Benutzer werden in allen Formularen seine Änderungen auf Standard zurückgesetzt.

Nur offene zurücksetzen:
Nur derzeit geöffnete Formulare werden benutzerspezifisch zurückgesetzt (eingeloggter Benutzer).

3.5. Menüpunkt OSE (OrganisationsStrukturElemente):

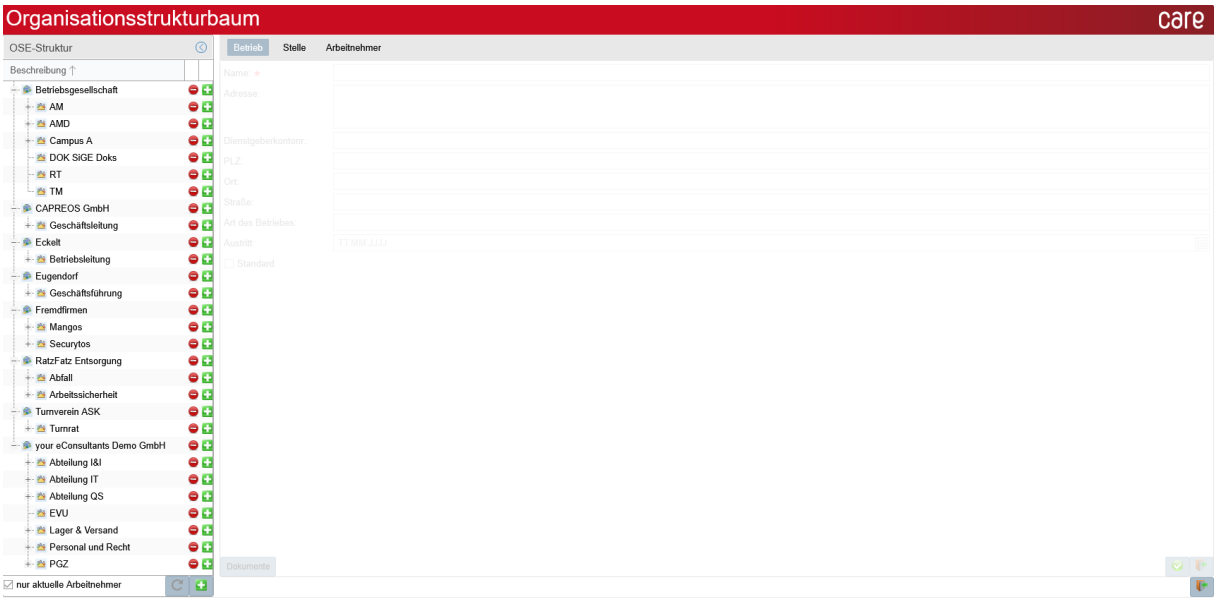
Die Organisationsstruktur ist in CARE® in drei Ebenen aufgeteilt:
- Ebene 1: Betriebe
- Ebene 2: Stellen (Abteilungen)
- Ebene 3: Arbeitnehmer (Mitarbeiter)

Zur Verwaltung der betrieblichen Organisation stehen zwei Werkzeuge zur Verfügung:
a) Die Organisationsstrukturübersicht in Listenform mit Reitern für Stellen und Arbeitnehmer, welche die zugehörigen Suchkriterien enthalten.

b) Der Organisationsstruktur Baum welcher Bearbeitung und Neuanlage in einer Baumstruktur erlaubt.

HINWEIS: Die Bearbeitung bzw. Neuanlage eines Organisationssturkturelementes (OSE) erfolgt immer über den OSE Baum. Stellen und Arbeitnehmer können auch in der Übersicht erstellt werden. Wird ein Element in der Listenansicht (Übersicht) doppelt geklickt, so öffnet zur Bearbeitung wieder die Baumansicht.

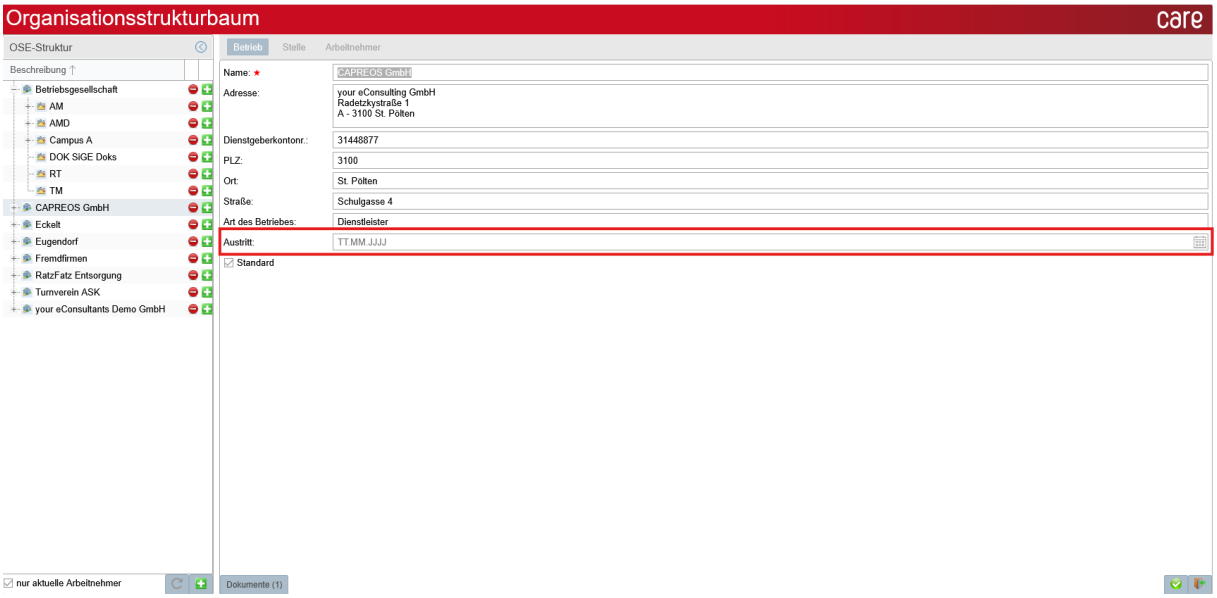
OSE Baum:



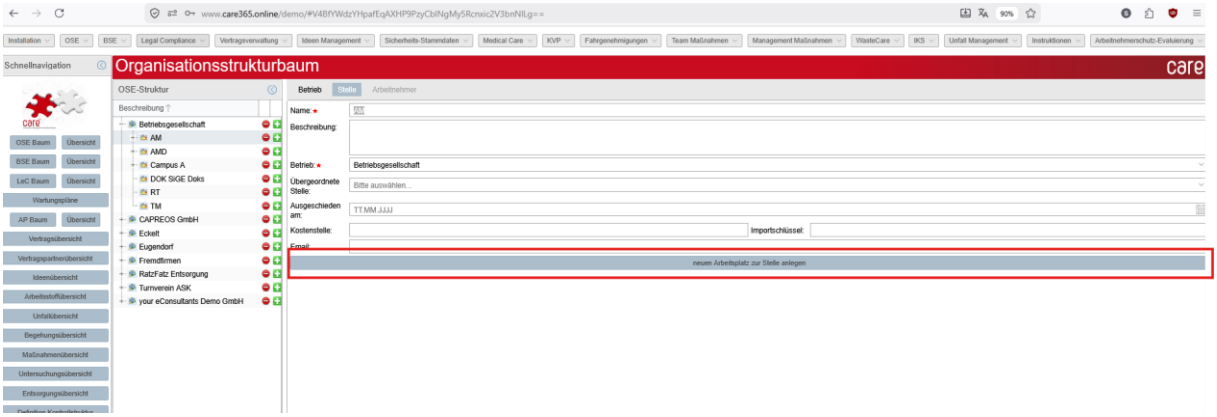
Im OSE-Baum werden Elemente der Organisation abgebildet (Betriebe, Stellen und Arbeitnehmer), bearbeitet und gelöscht. Es handelt sich also um den logischen Aufbau der Betriebe.

Über das Aufklappsymbol wird der jeweilige Knoten erweitert, und ermöglicht weiteren Zugriff auf die Unterpunkte. Ebenso kann ich das Aufklappen durch das

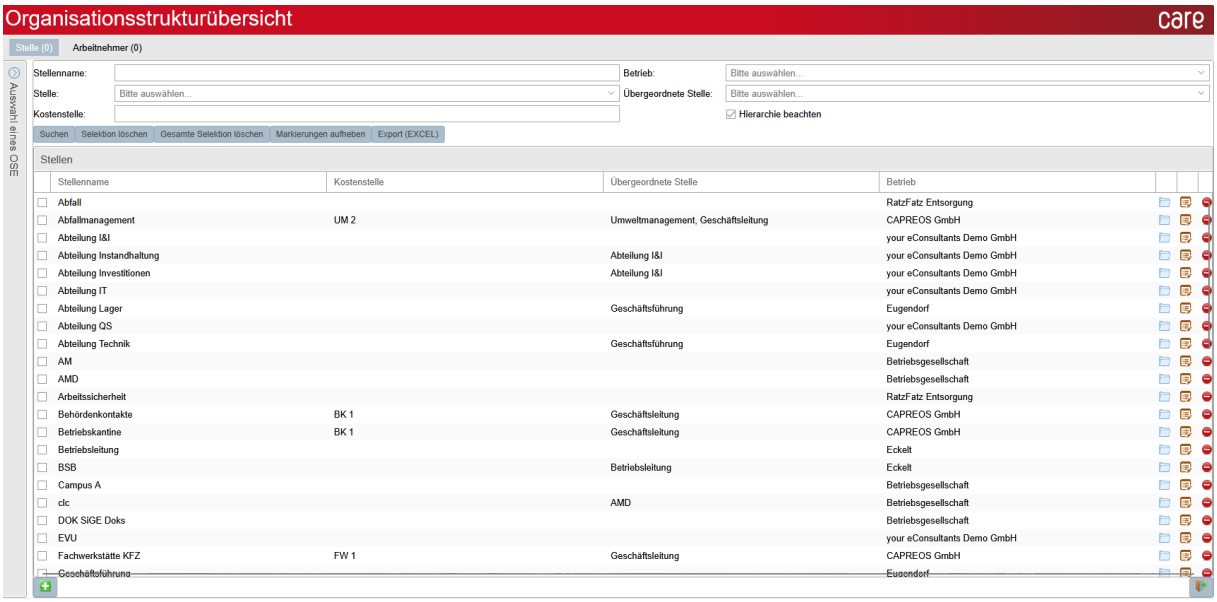
Einklappsymbol wieder ausblenden.
Das anwählen eines Eintrages öffnet rechter Hand das Detailformular, in dem Sie die Daten einsehen und auch ändern können.
Um ein neues Element zu erstellen, muss das Plussymbol neben dem entsprechenden Objekt angeklickt werden, unter dem der neue Eintrag entstehen soll.
Ein OSE kann ausgeschieden werden, und durch Entfernen des Austrittsdatums auch wieder aufgenommen werden.



Den Button neuen Arbeitsplatz zur Stelle anlegen anklicken, um direkt aus der Stelle einen neuen Arbeitsplatz zu dieser Stelle anzulegen.



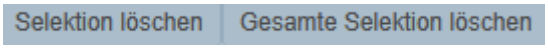
OSE Übersicht:

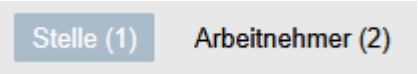


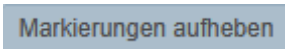
Hier können Sie Elemente der Organisation (Stellen und Arbeitnehmer) in den dafür vorgesehenen Registern suchen und selektieren.
Navigieren Sie hierzu über einen Klick auf die gewünschte Registerkarte. Hier haben Sie nun den Bereich mit den Suchkriterien, und darunter die Ergebnisliste, die diesen Kriterien entspricht.

Über

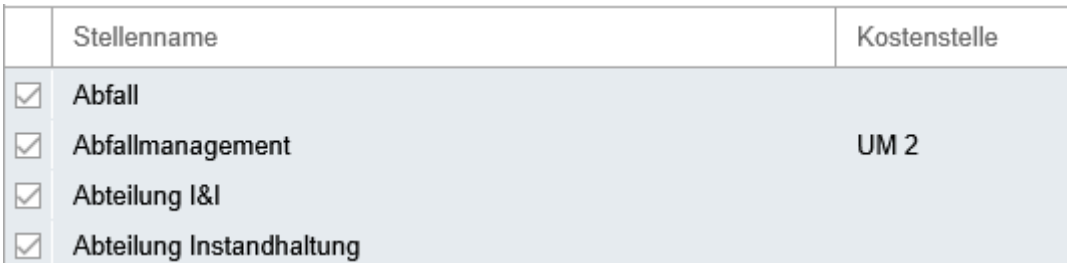
wird die Suche mit den gewählten Kriterien gestartet, oder aktualisiert.



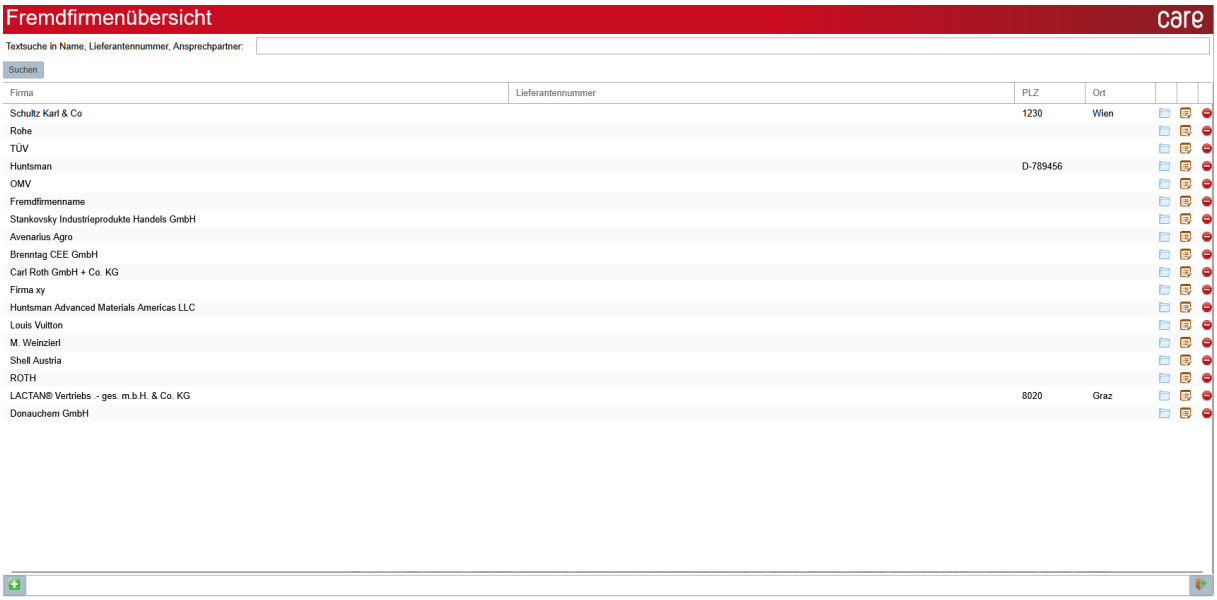
löschen die Kriterien im aktuellen Register (Selektion löschen) oder in allen Registern (Gesamte Selektion löschen). Suchkriterien stellen registerübergreifende Filter dar, und werden in einer Klammer hinter den Registern in ihrer Anzahl angezeigt. 



hebt die Auswahl von Elementen in der Ergebnisliste auf.

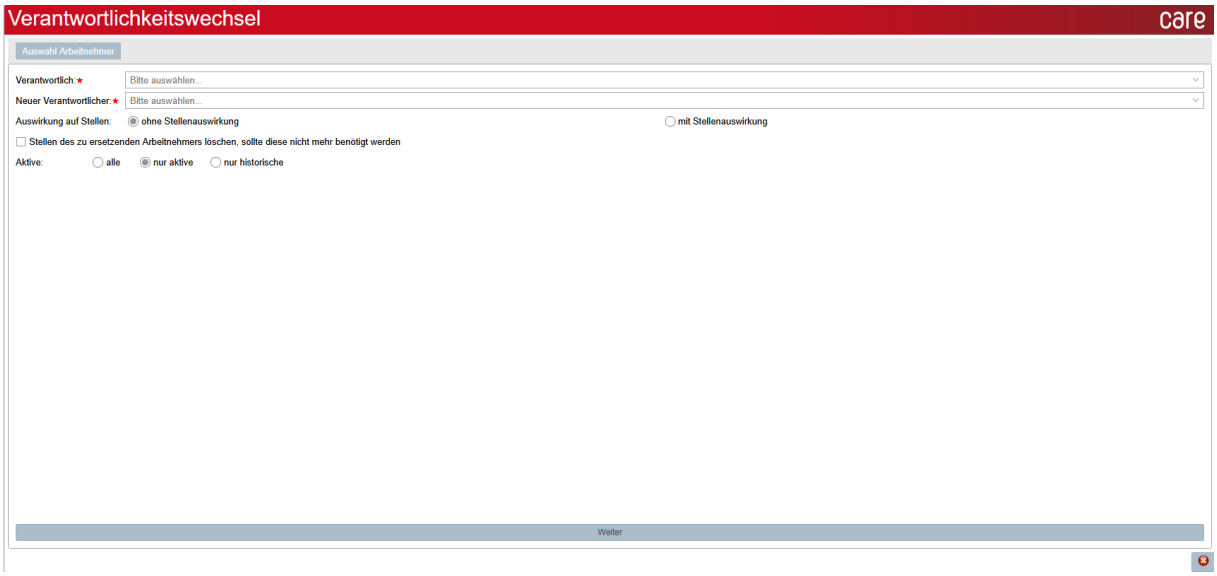


Fremdfirmen – Übersicht:

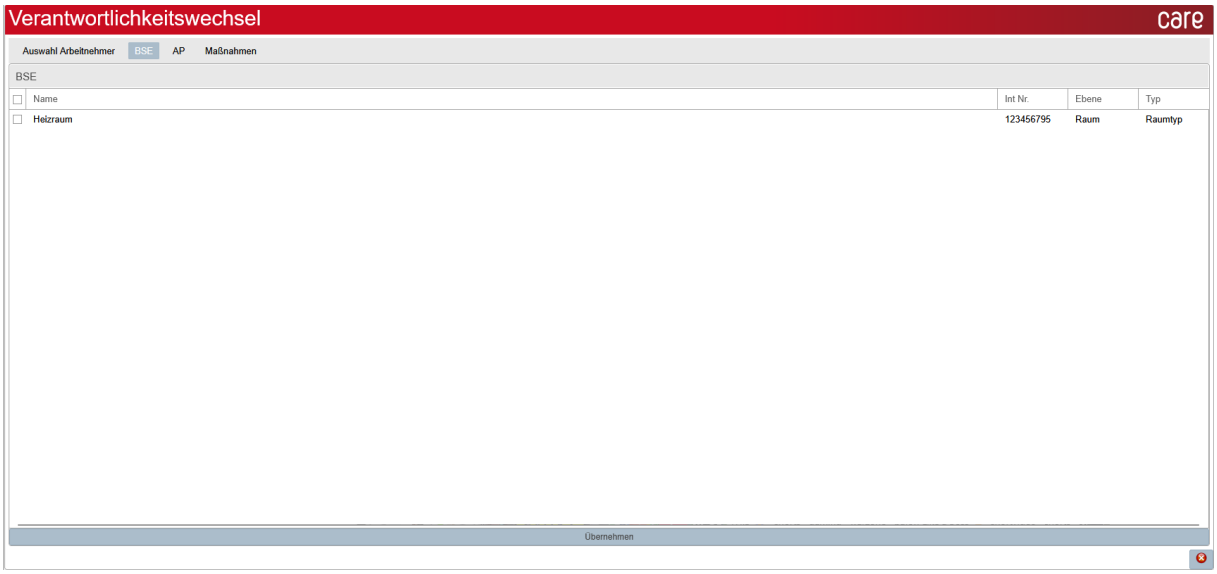


Erreichbar über die Top-Navigation: OSE => Fremdfirmenübersicht
An dieser Stelle bekommen sie eine Übersicht über alle im System erfassten Fremdfirmen. Diese können direkt in diesem Formular bearbeitet, gelöscht oder neu angelegt werden.

Verantwortlichkeitswechsel:

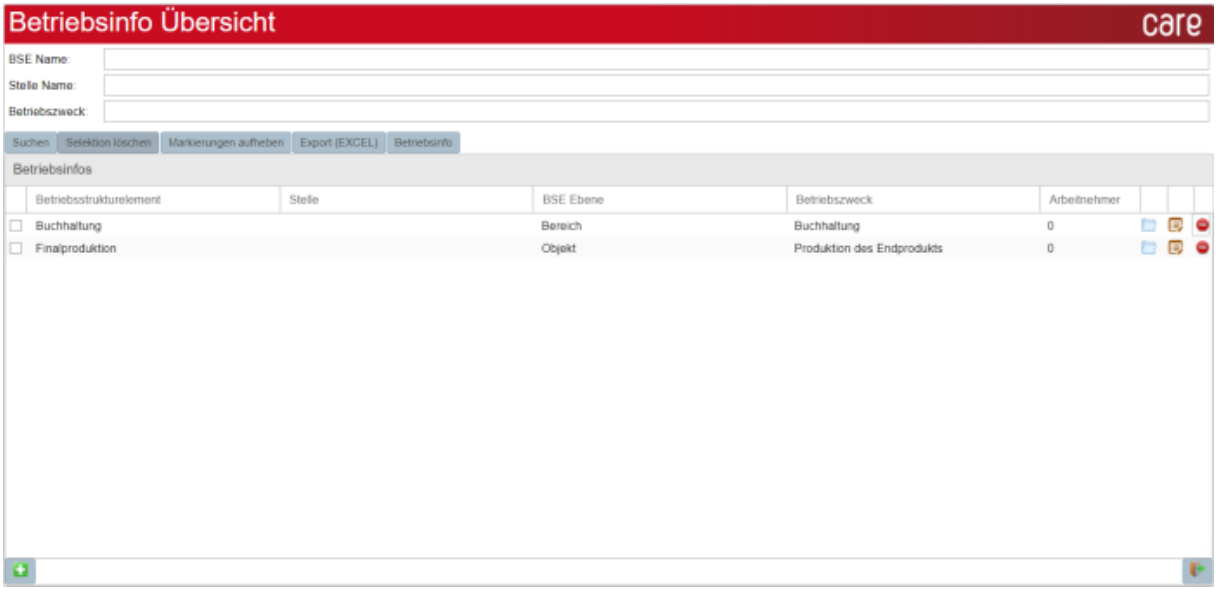


Erreichbar über die Top-Navigation: OSE => Verantwortlichkeitswechsel
Hier kann Verantwortlichkeiten von einem Arbeitnehmer zum anderen übertragen, wenn zum Beispiel ein Kollege ausscheidet, und seine Pflichten nun einem neuen Kollegen zufallen.



Verantwortlichkeiten können hier nach dem Klicken auf Weiter in der Arbeitnehmer Auswahl für BSE (Betriebsstrukturelemente), AP (Arbeitsplätze) oder Maßnahmen übertragen werden.

Betriebsinfo Übersicht:

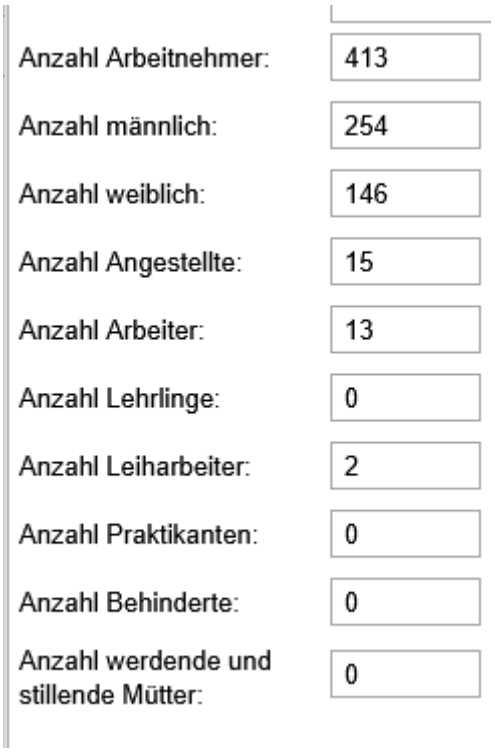


Erreichbar in der Top-Navigation: OSE => Betriebsinfo Übersicht

Über das Plussymbol kann eine neue Betriebsanweisung angelegt werden.

Im Detailformular stehen Buttons zur Verfügung, um die Anzahlen zu aktualisieren.

Diese werden aus den zugewiesenen Elementen ausgelesen.



Sie werden anschließen auf der Betriebsinfo vermerkt.

Betriebsinfo

Betriebsinfo

Betriebszweck:	Herstellung und Vertrieb von Gasen Herstellung und Vertrieb von Fertigbeton-Bauelementen KFZ-Werkstätte
Anzahl Arbeitnehmer	413
Männlich:	254
Weiblich:	146
Angestellte:	15
Arbeiter:	13
Lehrlinge:	0
Überlassene:	2
Praktikaten:	0
Behinderte:	0
werdende/stillende Mütter:	0

Interne Beauftragte	
Brandschutzbeauftragter	Gartler, 3666
	Schubert Christoph, 3444
	Stein Frank N., 6578
Ersthelfer	Fröhlich Friedrich, 5302
	Holler Karl, 3415
	Müllner Arnulf, 7541
	Schulz Manfred, 2211
	Winklbauer Ernst, 3507
	zzz Wagner Albert, 7287
Sicherheitsfachkraft	Gartler, 3666
	Heiden Thomas, 1234567
	Wieland Thomas, 1275
Sicherheitsvertrauensperson	Fröhlich Friedrich, 5302
	Kohlbeck Rainer, 3499
	Müllner Arnulf, 7541
	Schulz Manfred, 2211
Strahlenschutzbeauftragter	Gartler, 3666
	Kohlbeck Rainer, 3499
	Stein Frank N., 6578

Externe Beauftragte	
Sicherheitsfachkraft	Körbler Kurt

Bemerkung:

3.6. Menüpunkt BSE (BetriebsStrukturElemente):

Die Betriebsstruktur stellt die physischen Gegebenheiten im Betrieb dar. Sie wird für die Zuweisung von Bescheiden und daraus entstehenden Pflichten und Aufgaben, Maßnahmen und Gefährdungen, Unfälle oder Verträge und dergleichen verwendet.

Es stehen in dieser Struktur 5 Ebenen zur Verfügung:

- Ebene 1: Standorte (St. Pölten, Wien etc.)
- Ebene 2: Bereiche (Bereiche des Standorts wie Produktion, Lager, Verladung, etc.)
- Ebene 3: Objekte (Bereiche oder der Standort selbst, enthalten Hallen, Gebäude etc.)
- Ebene 4: Räume (In den Objekten gibt es Räume wie Tankraum, Technik, Lagerraum)
- Ebene 5: Arbeitsmittel (Maschinen und Anlagen z.B.: Stapler, Druckbehälter, Stanze etc.)

Die Verwaltung erfolgt auch hier wieder über zwei verschiedene Möglichkeiten.

a) Die Betriebsstruktur Übersicht, welche in Listenform dargestellt ist und die Suche nach Kriterien ermöglicht.
b) Der Betriebsstruktur Baum, welcher die Bearbeitung und Neuanlage ermöglicht, und in einer Baumstruktur dargestellt wird.

HINWEIS: Die Neuanlage eines Betriebsstrukturelementes (BSE) kann über das Plussymbol im BSE Baum oder der Übersicht passieren. Die Bearbeitung passiert jedoch ausschließlich in der Baumstruktur, weswegen auch die Detailformulare im Baum geöffnet werden, egal ob über das Symbol, oder einen Doppelklick auf die Listenzeile.

Betriebsstrukturelement – Baum:

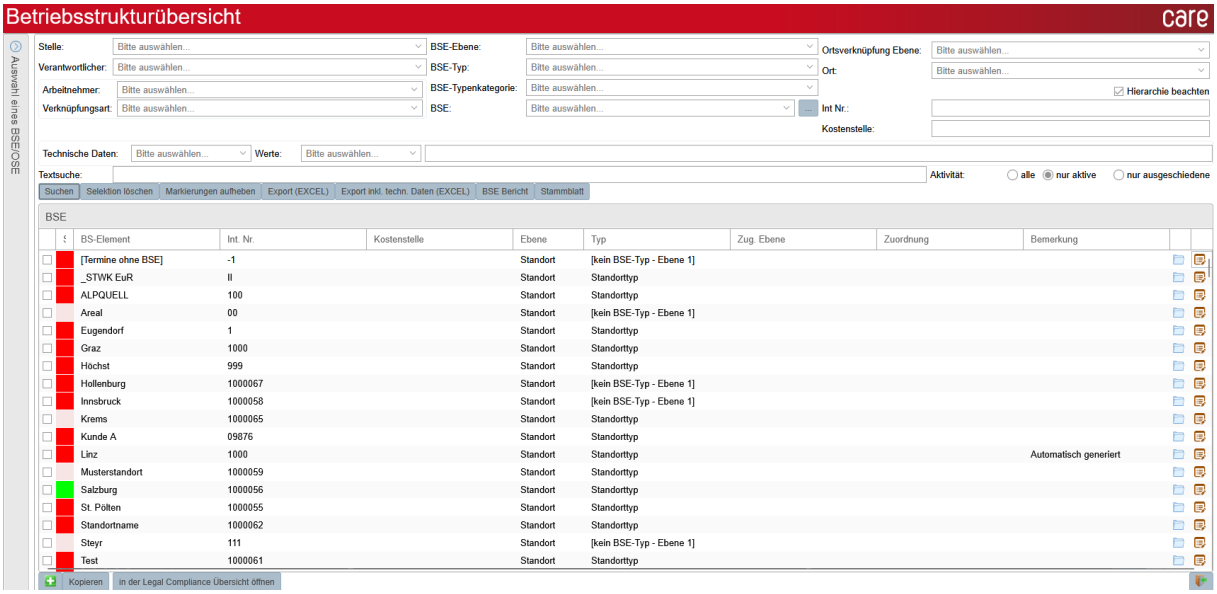
Im BSE-Baum werden Elemente der physischen Gegebenheiten abgebildet (Standort, Bereich, Objekt, Raum, Arbeitsmittel), bearbeitet und gelöscht. Es handelt sich also um den logischen Aufbau der Betriebe.

Über das Aufklappsymbol wird der jeweilige Knoten erweitert, und ermöglicht weiteren Zugriff auf die Unterpunkte. Ebenso kann ich das Aufklappen durch das Einklappsymbol wieder ausblenden.

Das anwählen eines Eintrages öffnet rechter Hand das Detailformular, in dem Sie die Daten einsehen und auch ändern können.

Um ein neues Element zu erstellen, muss das Plussymbol neben dem entsprechenden Objekt angeklickt werden, unter dem der neue Eintrag entstehen soll.

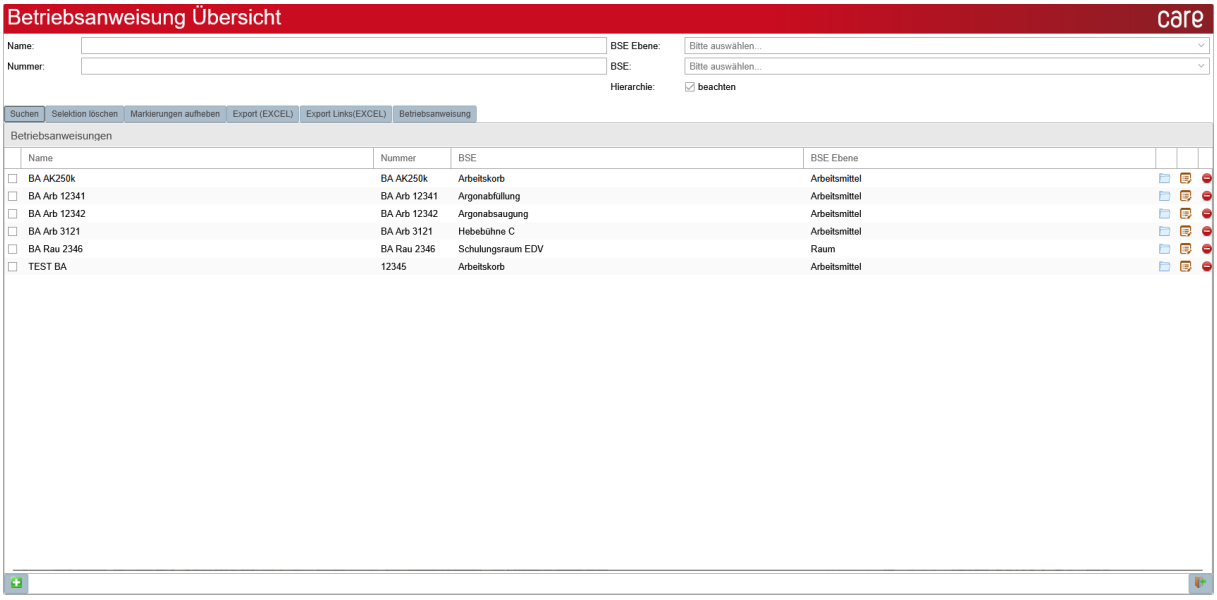
Betriebsstrukturübersicht:



Mit Hilfe von Suchkriterien kann hier nach BS-Elementen gesucht werden. Auch kann ein BSE oder OSE aus der aufklappbaren Liste linker Hand über anklicken des Pfeilsymbols als Suchkriterium ausgewählt werden.

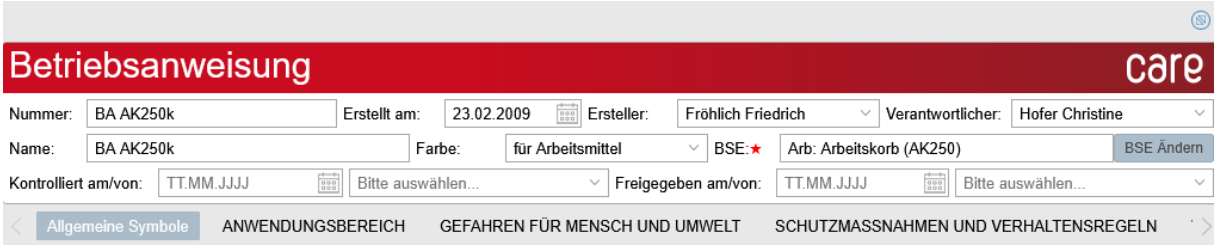
Die linke Spalte der Liste zeigt in den Farben (rot, gelb, grün und grau) den Erfüllungszustand der jeweiligen Aufgaben an.

Betriebsanweisung Übersicht:



Über den Plusbutton kann eine neue Betriebsanweisung zum ausgewählten BSE erstellt werden.
Die Register können per Mausklick ausgewählt und navigiert werden.

HINWEIS: Die Registerbezeichnungen können im Wertevorrat im Workers CARE® Modul umbenannt werden (WoC).

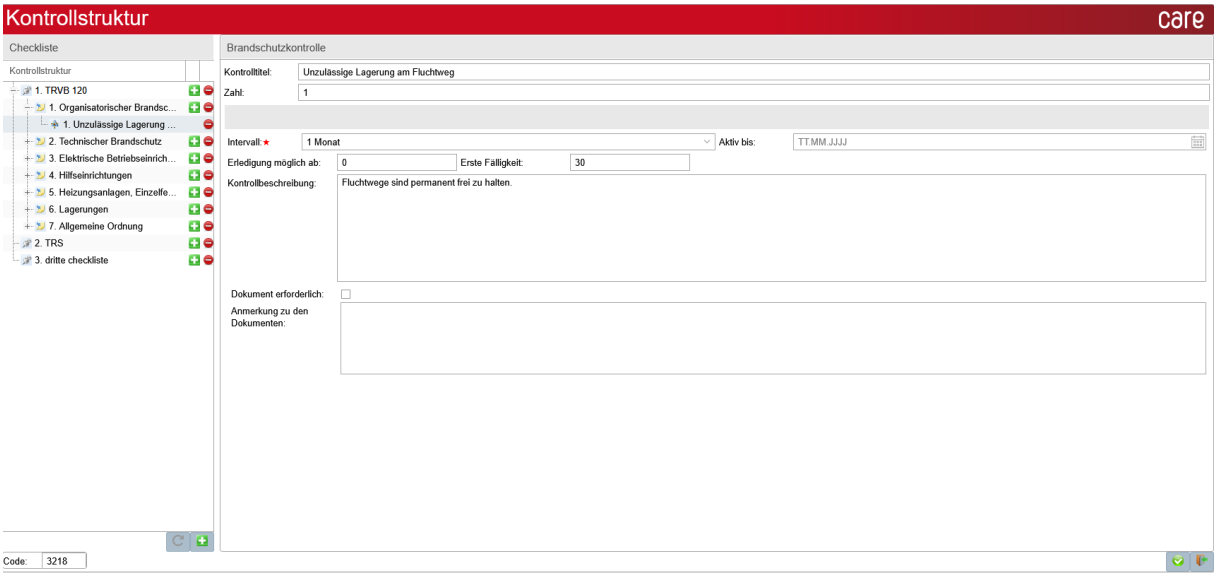


Über Betriebsanweisung in der Übersicht, kann eine Betriebsanweisung erstellt werden.

4. Fire CARE®

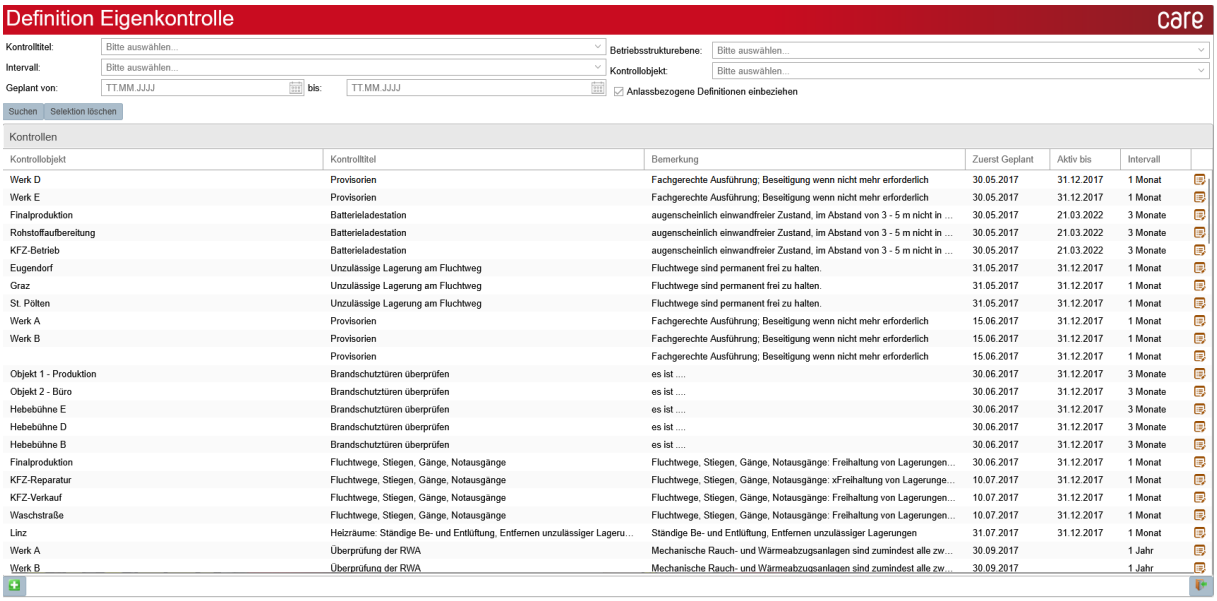
4.1. Menüpunkt Eigenkontrollverwaltung:

Definition Kontrollstruktur:



An dieser Stelle finden Sie Ihre brandschutzbezogenen Aufgaben in einer Checkliste. Diese können ausgewählt werden, um eine wiederkehrende Kontrolle zu erstellen.

Definition Eigenkontrolle:

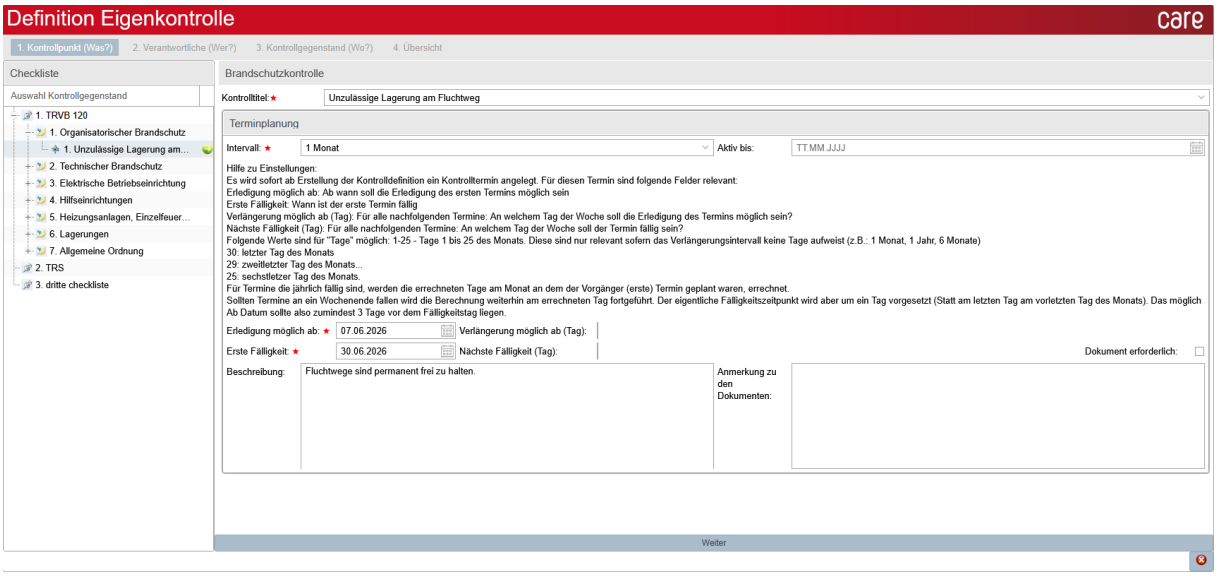


Kontrollobjekt	Kontrolltitel	Bemerkung	Zuerst Geplant	Aktiv bis	Intervall
Werk D	Provisorien	Fachgerechte Ausführung; Beseitigung wenn nicht mehr erforderlich	30.05.2017	31.12.2017	1 Monat
Werk E	Provisorien	Fachgerechte Ausführung; Beseitigung wenn nicht mehr erforderlich	30.05.2017	31.12.2017	1 Monat
Finalproduktion	Batterieladestation	augenscheinlich einwandfreier Zustand, im Abstand von 3 - 5 m nicht in ...	30.05.2017	21.03.2022	3 Monate
Rohstoffaufbereitung	Batterieladestation	augenscheinlich einwandfreier Zustand, im Abstand von 3 - 5 m nicht in ...	30.05.2017	21.03.2022	3 Monate
KFZ-Betrieb	Batterieladestation	augenscheinlich einwandfreier Zustand, im Abstand von 3 - 5 m nicht in ...	30.05.2017	21.03.2022	3 Monate
Eugendorf	Unzulässige Lagerung am Fluchtweg	Fluchtwege sind permanent frei zu halten.	31.05.2017	31.12.2017	1 Monat
Graz	Unzulässige Lagerung am Fluchtweg	Fluchtwege sind permanent frei zu halten.	31.05.2017	31.12.2017	1 Monat
St. Pölten	Unzulässige Lagerung am Fluchtweg	Fluchtwege sind permanent frei zu halten.	31.05.2017	31.12.2017	1 Monat
Werk A	Provisorien	Fachgerechte Ausführung; Beseitigung wenn nicht mehr erforderlich	15.06.2017	31.12.2017	1 Monat
Werk B	Provisorien	Fachgerechte Ausführung; Beseitigung wenn nicht mehr erforderlich	15.06.2017	31.12.2017	1 Monat
	Provisorien	Fachgerechte Ausführung; Beseitigung wenn nicht mehr erforderlich	15.06.2017	31.12.2017	1 Monat
Objekt 1 - Produktion	Brandschutztüren überprüfen	es ist	30.06.2017	31.12.2017	3 Monate
Objekt 2 - Büro	Brandschutztüren überprüfen	es ist	30.06.2017	31.12.2017	3 Monate
Hebebühne E	Brandschutztüren überprüfen	es ist	30.06.2017	31.12.2017	3 Monate
Hebebühne D	Brandschutztüren überprüfen	es ist	30.06.2017	31.12.2017	3 Monate
Hebebühne B	Brandschutztüren überprüfen	es ist	30.06.2017	31.12.2017	3 Monate
Finalproduktion	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge: Freihaltung von Lagerungen...	30.06.2017	31.12.2017	1 Monat
KFZ-Reparatur	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge: xFreihaltung von Lagerunge...	10.07.2017	31.12.2017	1 Monat
KFZ-Verkauf	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge: Freihaltung von Lagerungen...	10.07.2017	31.12.2017	1 Monat
Waschstraße	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge	Fluchtwege, Stiegen, Gänge, Notausgänge: Freihaltung von Lagerungen...	10.07.2017	31.12.2017	1 Monat
Linz	Heizräume: Ständige Be- und Entlüftung, Entfernen unzulässiger Lageru...	Ständige Be- und Entlüftung, Entfernen unzulässiger Lagerungen	31.07.2017	31.12.2017	1 Monat
Werk A	Überprüfung der RWA	Mechanische Rauch- und Wärmeabzugsanlagen sind zumindest alle zw...	30.09.2017		1 Jahr
Werk B	Überprüfung der RWA	Mechanische Rauch- und Wärmeabzugsanlagen sind zumindest alle zw...	30.09.2017		1 Jahr

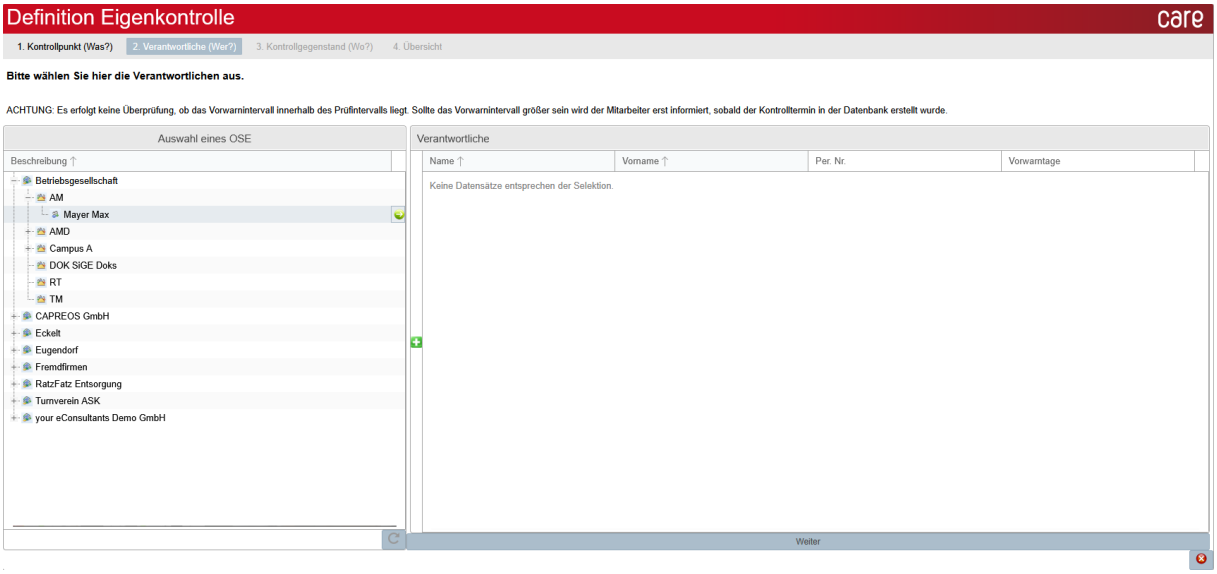
Hier erstellen Sie Eigenkontrollen mit allen erforderlichen Details, sodass Ihre Mitarbeiter diese selbstständig durchführen können.

Das Erstellen einer neuen Eigenkontrolle wird über den Plusbutton gestartet.
Im ersten Teil des Formulars wird die gewünschte Aufgabe als Grundlage gewählt und über den Pfeilbutton werden die Detaildaten in das rechte Register übertragen.

Mit Hilfe des Weiterbuttons Weiter wird nun zum nächsten Formularteil gewechselt.



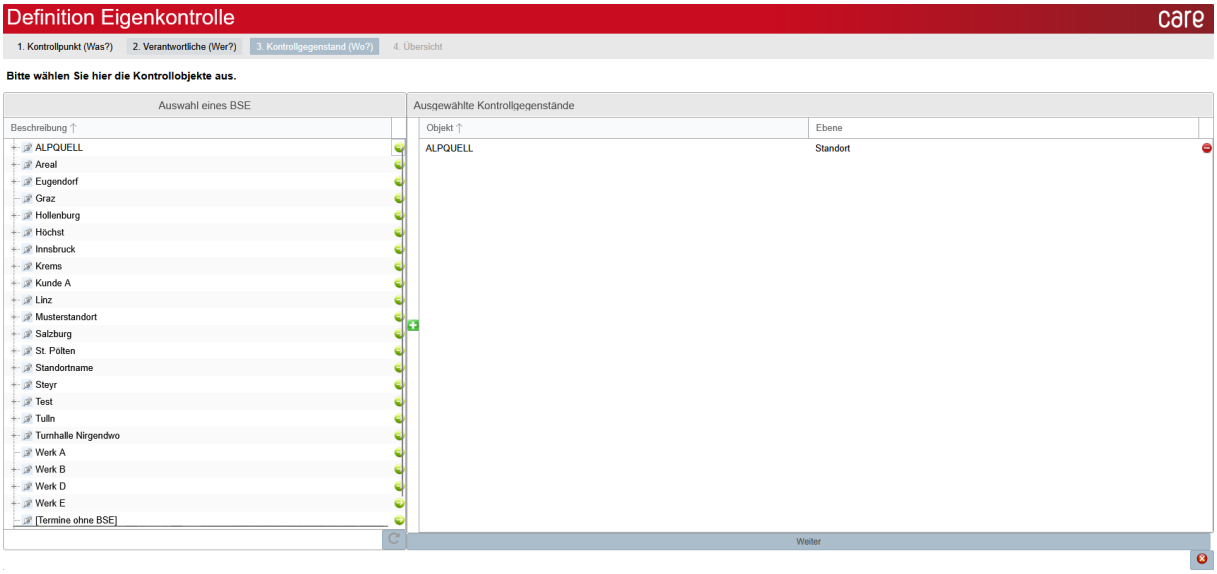
Danach werden Verantwortliche gewählt und die entsprechenden Informationen wieder über den Pfeilbutton übertragen.

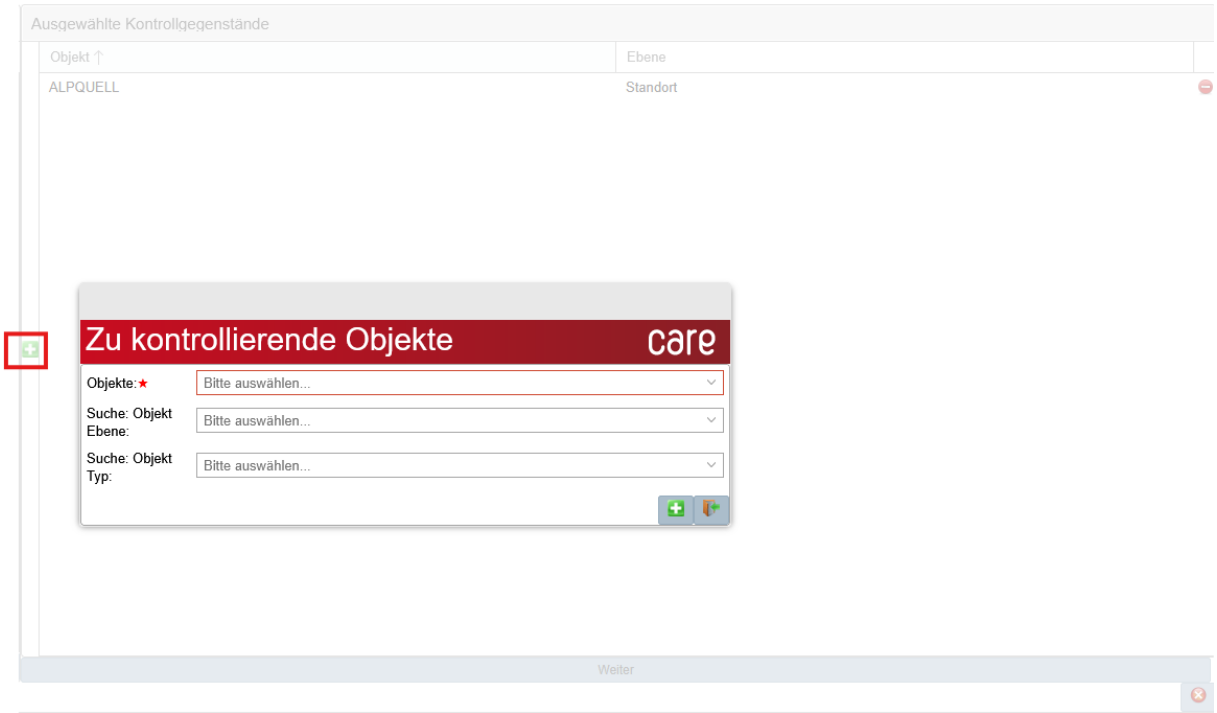


Beim Anklicken des Pfeilbuttons, öffnet nun ein Dialog, um für jeden Verantwortlichen die Vorwarntage einzugeben.

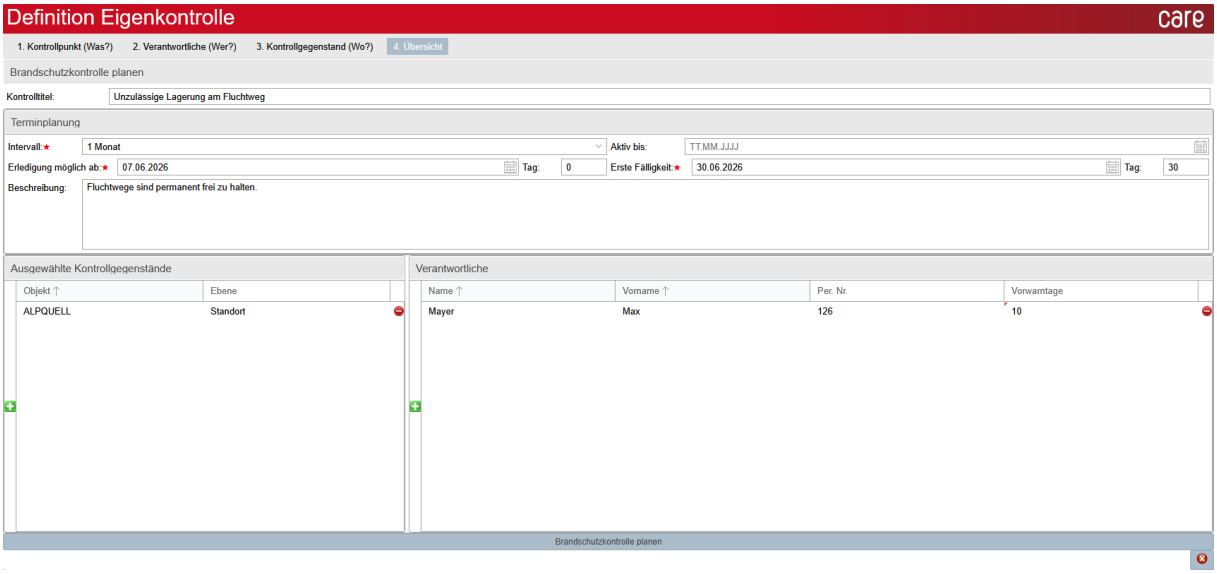
Auch hier führt der Weiterbutton Weiter zur nächsten Formularseite. An dieser Stelle werden nun die Kontrollobjekte hinzugefügt.

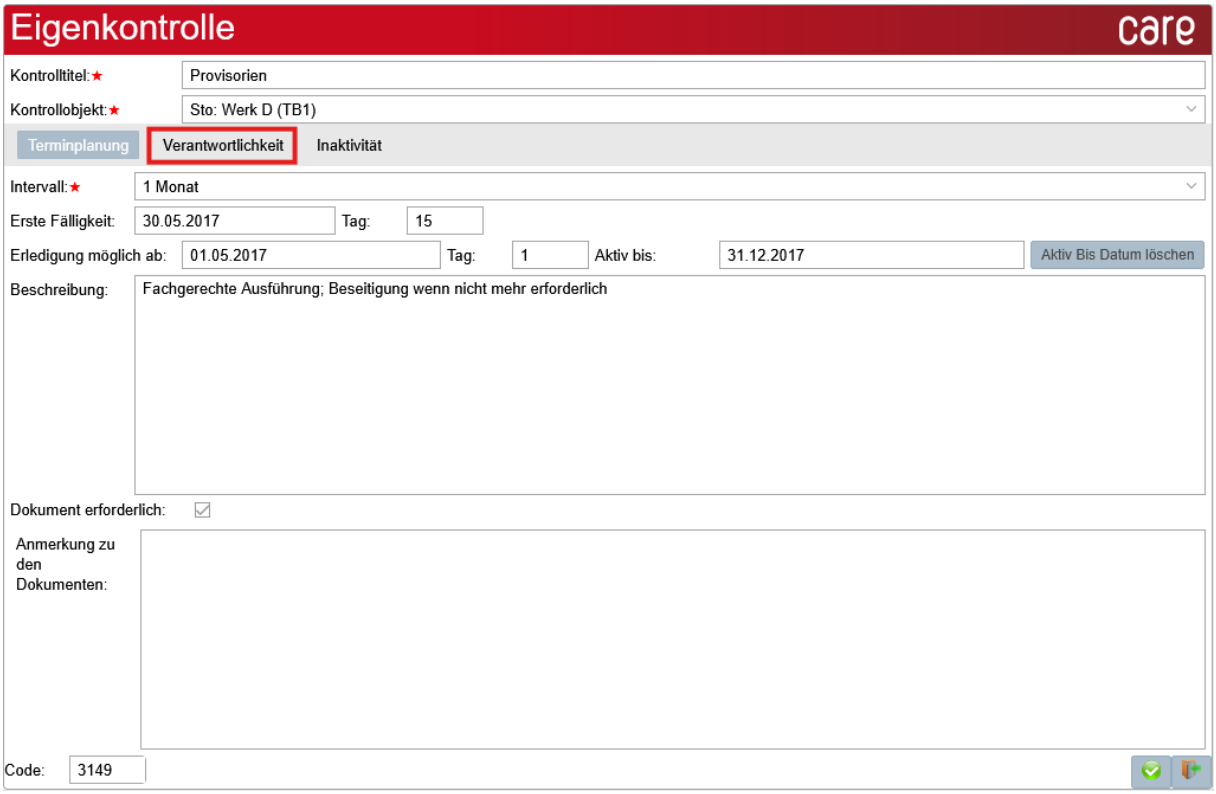
Dies ist wieder über den Pfeilbutton möglich, aber auch im rechten Register über den Plusbutton über einen Suchdialog.





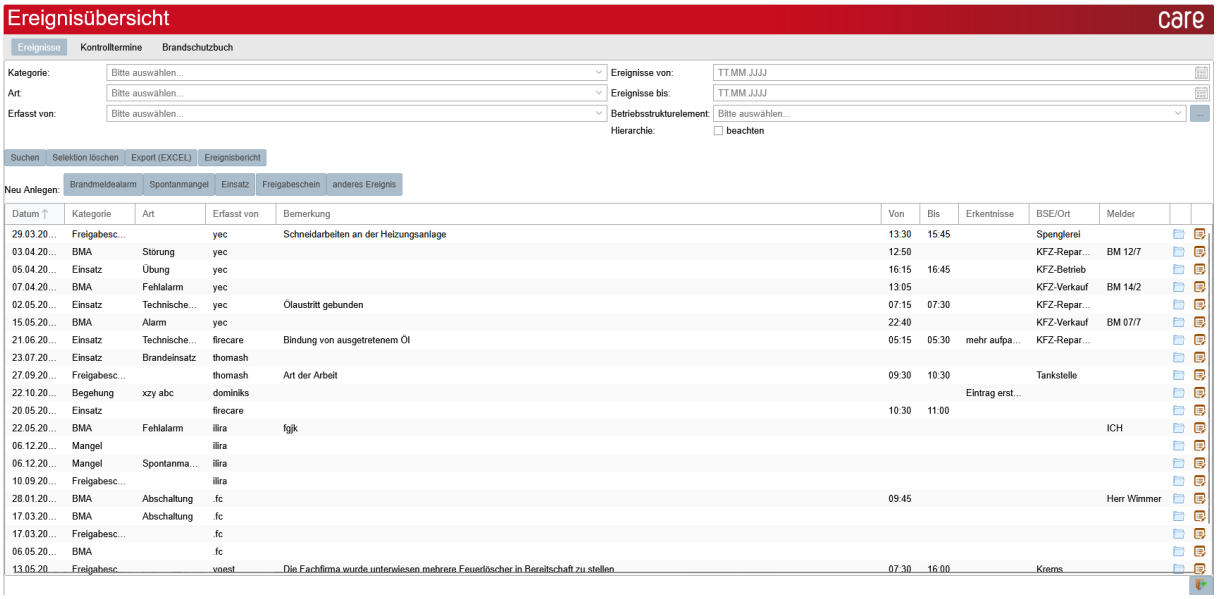
Die letzte Formularseite die wieder durch Weiter erreicht wird, sehen Sie eine Übersicht der Angaben aus den letzten drei Seiten. Hier kann die Brandschutzkontrolle nun durch klicken des Buttons Brandschutzkontrolle planen erstellt werden.





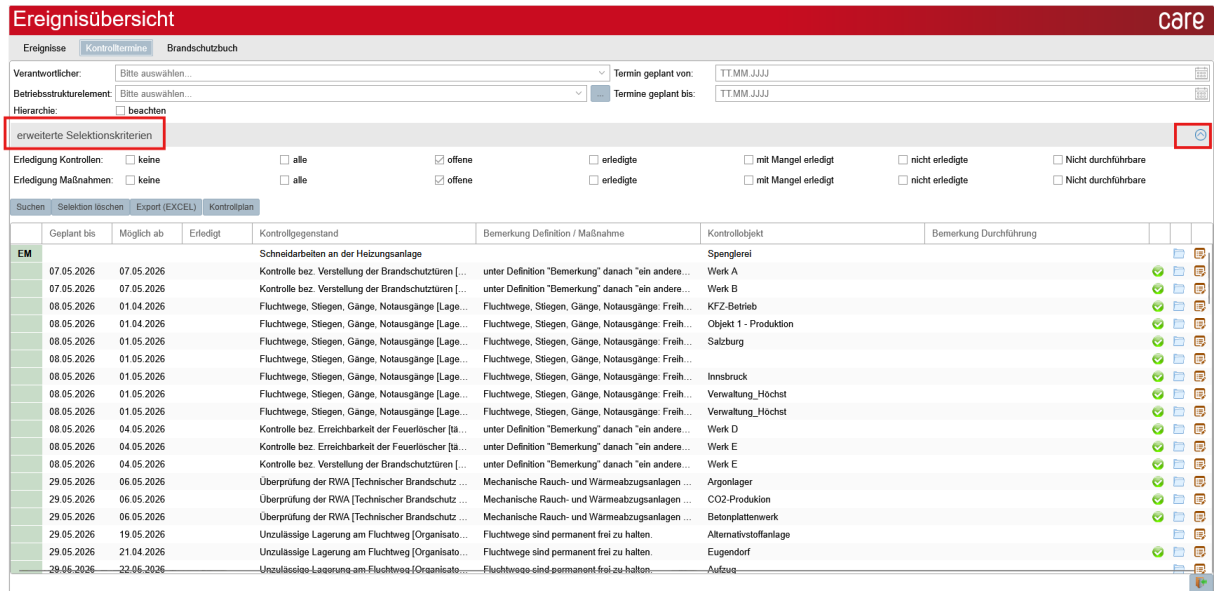
In diesem Beispiel sehen Sie eine bereits erstellte Eigenkontrolle, die in einem Intervall von 1 Monat durchzuführen ist. Über den Menüpunkt „Verantwortlichkeit“ lassen sich die Eigenkontrollen auch nachträglich an weitere zuständige Mitarbeiter delegieren.

Ereignisübersicht:

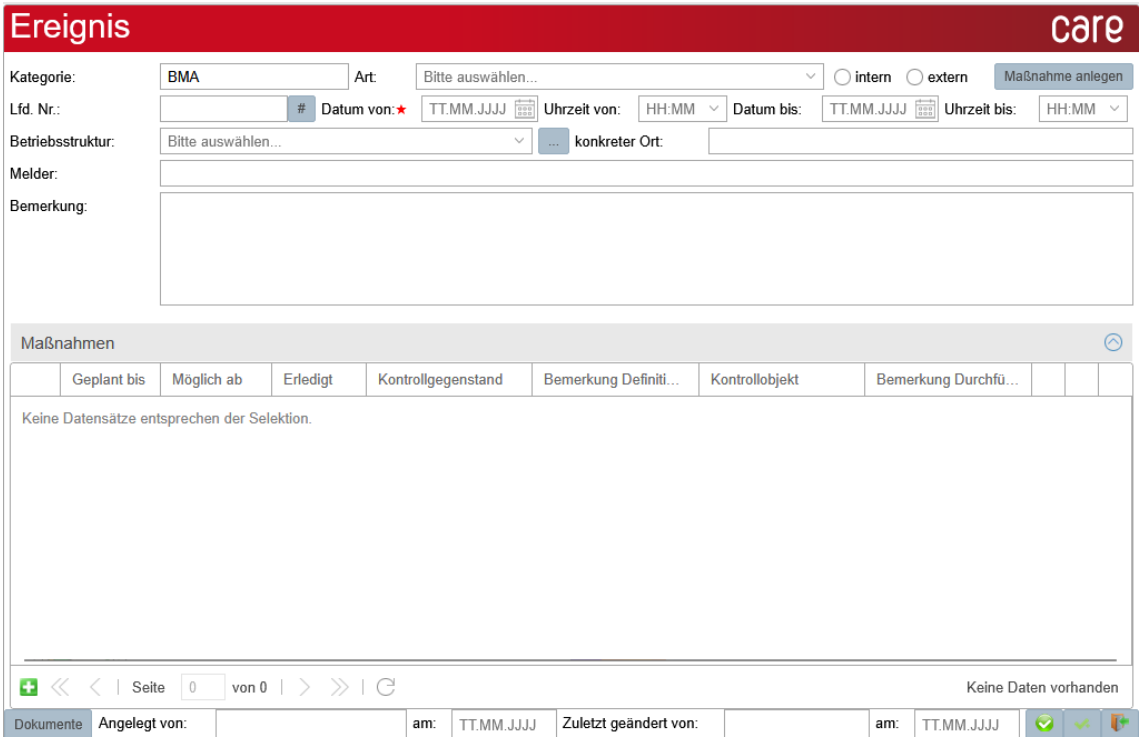


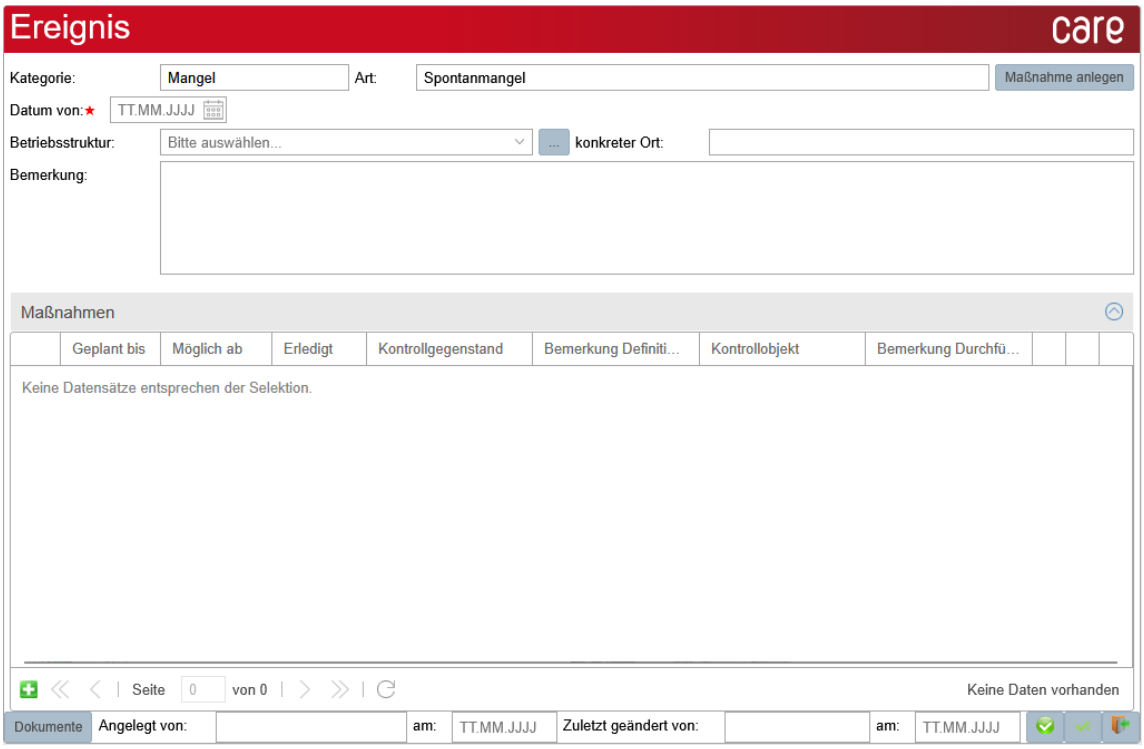
Hier erhalten Sie eine Auflistung aller Ereignisse, Kontrolltermine, und Einträgen im Brandschutzbuch.

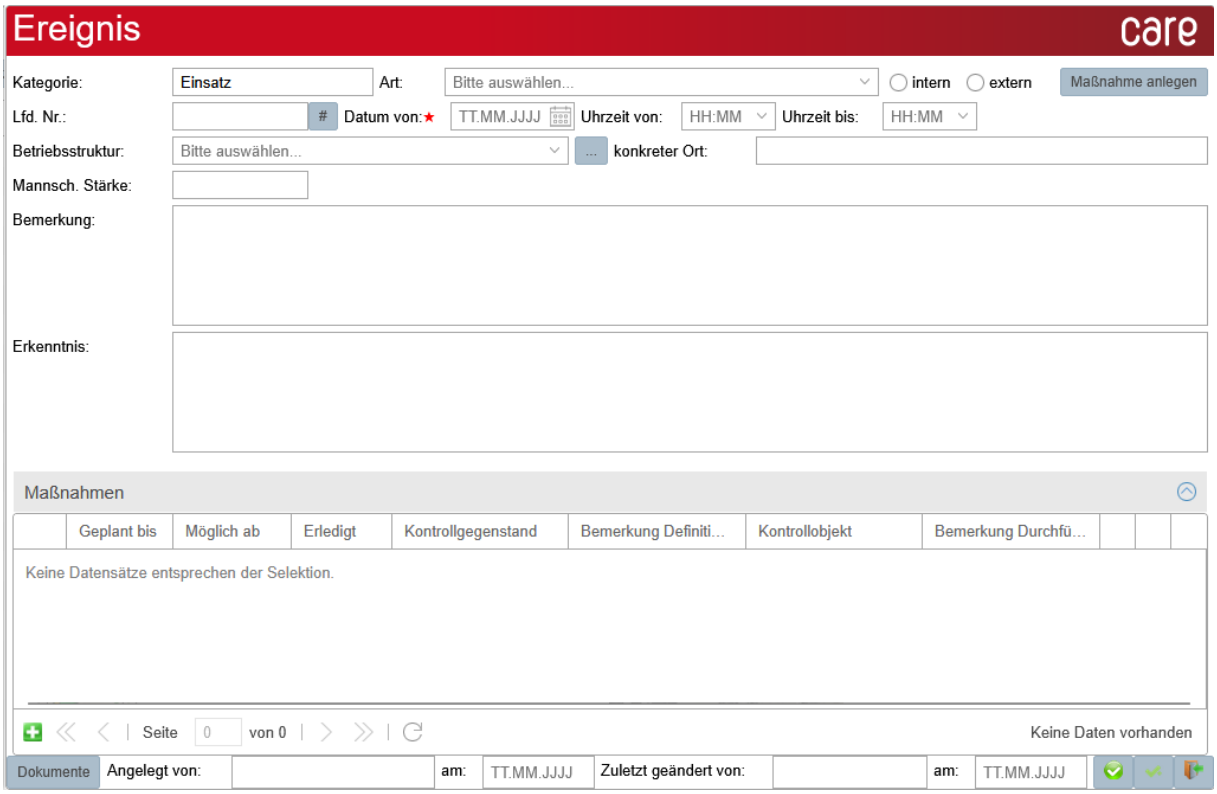
Im Reiter der Kontrolltermine stehen auch Erweiterte Suchkriterien zur Verfügung, welche durch einen Klick auf den Balken, oder das Pfeilsymbol auf der rechten Seite auf- oder eingeklappt werden können.

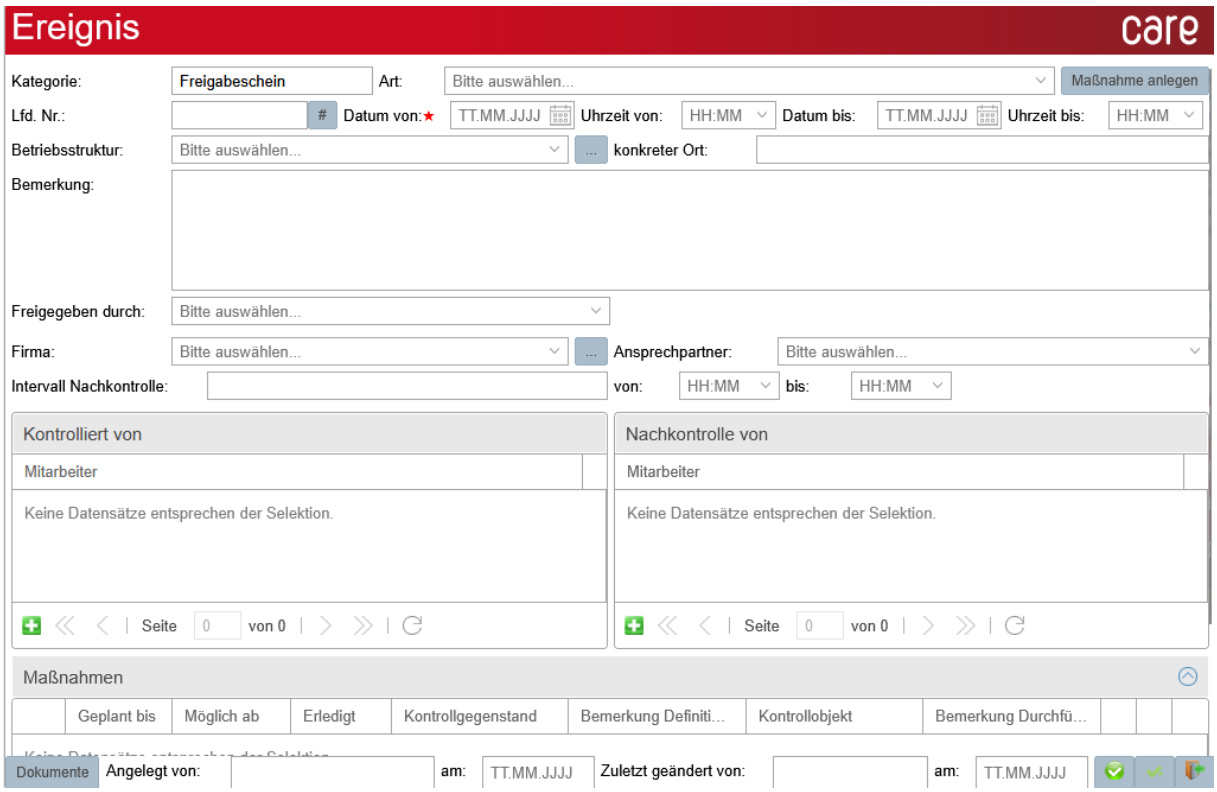


Über die Schnellnavigation BMA SM E FS (Brandmeldeanlage, Spotanmangel, Einsatz, Freigabeschein) können auch direkt Ereignisse erstellt werden.






Ereignis
care
Kategorie:
Einsatz
Art:
Bitte auswählen...
intern
extern
Maßnahme anlegen
Lfd. Nr.:
Datum von:
TT.MM.JJJJ
Uhrzeit von:
HH:MM
Uhrzeit bis:
HH:MM
Betriebsstruktur:
Bitte auswählen...
konkreter Ort:
Mannsch. Stärke:
Bemerkung:
Erkenntnis:
Maßnahmen
Geplant bis
Möglich ab
Erledigt
Kontrollgegenstand
Bemerkung Definiti...
Kontrollobjekt
Bemerkung Durchfü...
Keine Datensätze entsprechen der Selektion.
Seite
von 0
Keine Daten vorhanden
Dokumente
Angelegt von:
am:
TT.MM.JJJJ
Zuletzt geändert von:
am:
TT.MM.JJJJ


Ereignis
care
Kategorie:
Freigabeschein
Art:
Bitte auswählen...
Maßnahme anlegen
Lfd. Nr.:
Datum von:
TT.MM.JJJJ
Uhrzeit von:
HH:MM
Datum bis:
TT.MM.JJJJ
Uhrzeit bis:
HH:MM
Betriebsstruktur:
Bitte auswählen...
konkreter Ort:
Bemerkung:
Freigegeben durch:
Bitte auswählen...
Firma:
Bitte auswählen...
Ansprechpartner:
Bitte auswählen...
Intervall Nachkontrolle:
von:
HH:MM
bis:
HH:MM
Kontrolliert von
Mitarbeiter
Keine Datensätze entsprechen der Selektion.
Seite
von 0
Nachkontrolle von
Mitarbeiter
Keine Datensätze entsprechen der Selektion.
Seite
von 0
Maßnahmen
Geplant bis
Möglich ab
Erledigt
Kontrollgegenstand
Bemerkung Definiti...
Kontrollobjekt
Bemerkung Durchfü...
Dokumente
Angelegt von:
am:
TT.MM.JJJJ
Zuletzt geändert von:
am:
TT.MM.JJJJ